

ID-MAILAND 2019




## Das kommt: mehr Farbe, mehr Volumen – mehr Wumms!

Jeden April wird Mailand zur Weltbühne für Design: Auf dem Salone del Mobile präsentierten Unternehmen und Gestalter ewig Schönes und die Trends von morgen.

Von Camilla Péus

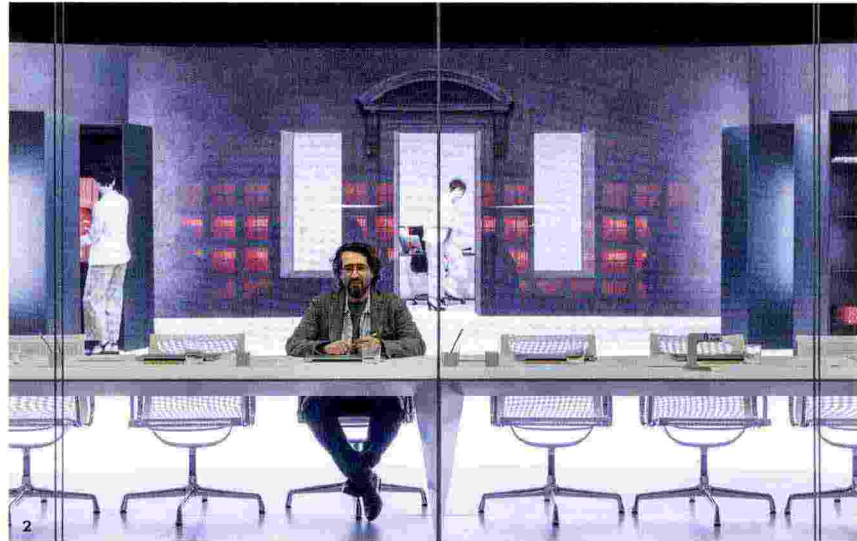
**A**uf der Jagd nach spektakulären Neuheiten durch Messehallen, Palazzi und Fabriklofts tigernd, tauchte man ein in die leuchtende Farbwelt Mexikos, in watteweiche Riesenpolster und *Space-Age*-Szenarien. Im indigoblauen Cassina-Showroom, inszeniert von Über-Designerin Patricia Urquiola, ließ sich Rodolfo Dordoni's Samtsofa per Zipper ausziehen wie ein Abendkleid. Cristina Celestino, neues Darling der Szene, stylte die Konditorei Pasticceria Cucchi zu einer City-Oase mit Dschungelcharakter, und in der neuen Designgalerie PalermoUno in der Brera leuchteten Möbel und Wände in Hacienda-Orange. Ebenso wie auf starke Farben setzten die Gestalter auf Volumen – besonders bei Polstern:

Raphael Navot formte Kugelsessel für Roche Bobois, Werner Aisslinger und Tina Bunyaprasit ein softes Baukastensofa für Rolf Benz und Stefan Diez eine rundliche Modulcouch für Magis. Die Campana-Brüder erdachten für Louis Vuitton eine Sitzwolke zum Nie-wieder-Aufstehen. Und B&B Italia adelte Gaetano Pesces knuffige Sessel-Ikone *Up5* zum 50. Geburtstag mit einer Streifenedition. Es fiel auf: Die Neugier auf die Zukunft steht der Liebe zur Tradition in nichts nach: Designmaestro Michele De Lucchi entführte bei Poltrona Frau mit den futuristischen Community-Architekturen *Earth Stations* schon mal in die Zukunft. Der Bodenspezialist Tarkett und Note Design Studio demonstrierten kreative Einsatzmöglichkeiten des recycelbaren Vinyls *iQSurface*. Für Sunbrella webte Künstlerin Liz Collins Stoffe aus Faserresten, und Philippe Starck ließ seinen jüngsten Stuhlentwurf gleich ganz von einer Künstlichen Intelligenz entwerfen. Noch Fragen? Hoffentlich ja – nächstes Jahr im April geht es weiter. 

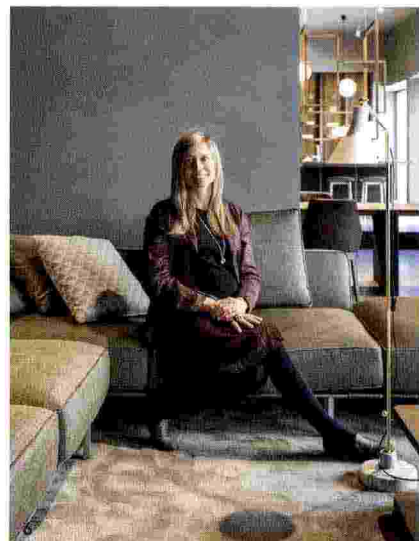
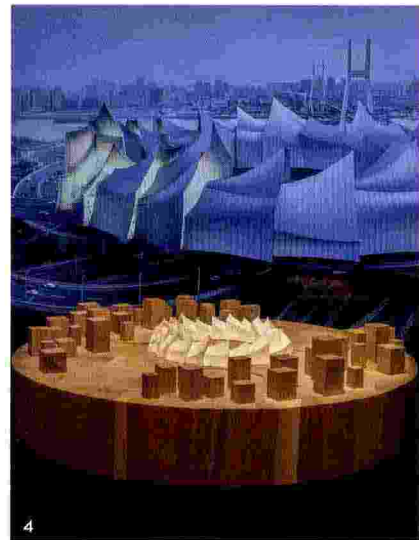
**Oben** Mit *The Cassina Perspective* vereint der italienische Hersteller moderne Klassiker mit innovativen Neuheiten – wie Rodolfo Dordoni's Sofa und Pouf *Dress-up!*.  STEFANO DE MONTE  
**Rechte Seite** Patricia Urquiola, Kreativchefin von Cassina, inszenierte die Kollektion inmitten eines blauen Rasterteppichs und Kunst von Nathalie Du Pasquier.  GIANNI BASSO/VEGA MG



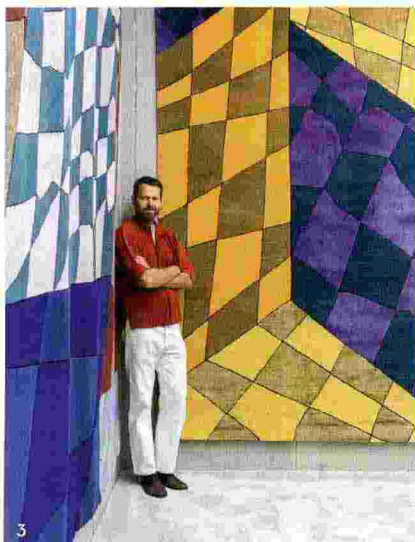
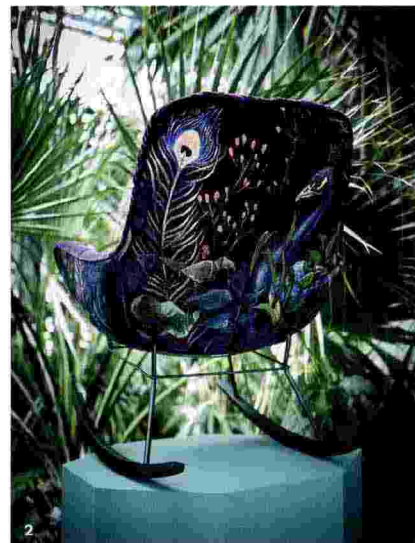
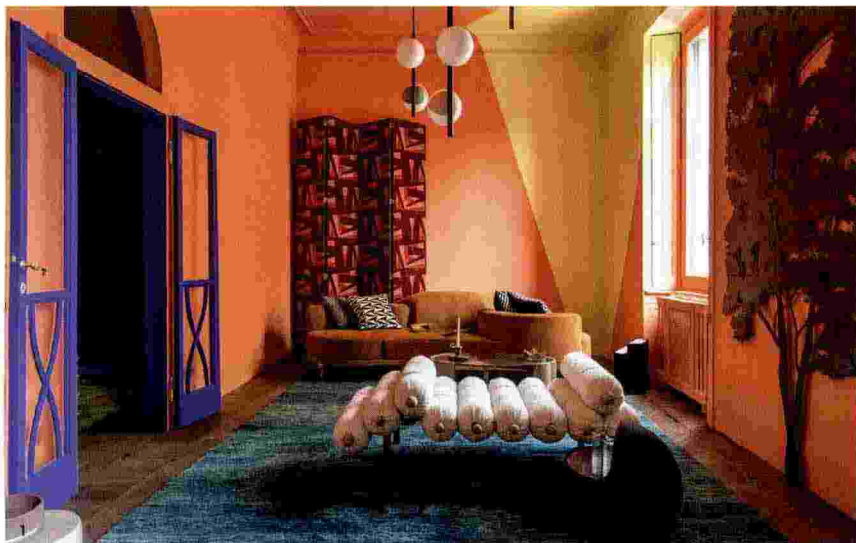




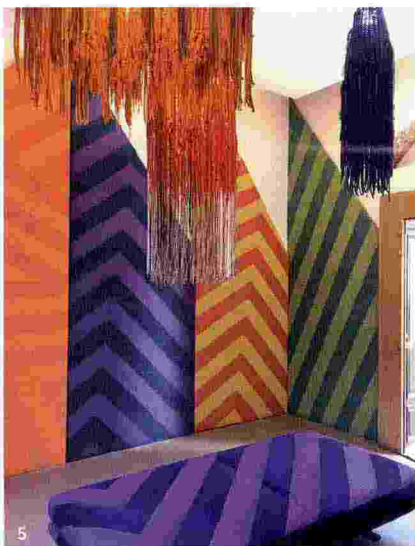
1/ Paola Navone mit Firmenchef Gian Paolo Migliaccio vor ihrem Daybed *Rafaël* für die Outdoorkollektion von Ethimo. © SERENA ELLER/VEGA MG  
 2/ Ron Gilad entwarf für UniFor eine Multimedia-installation und setzte unter anderem die Stühle EA 105-108 von Charles & Ray Eames in Szene. © SERENA ELLER/VEGA MG  
 3/ Das neue Sofa *Zante* von Flexform, mit wasserabweisendem und atmungsaktivem Spezialbezug. © SERENA ELLER/VEGA MG  
 4/ Im Showroom von Paltrona Frau inszenierte der Designer und Architekt Michele De Lucchi mit *Connecting Experience* Lebenswelten von Übermorgen. 5/ Ganz in sanfte Erdtöne getaucht: der XXL-Messestand des italienischen Luxusmöbelherstellers Poliform. 6/ Giulia Molteni auf dem Sofa *Gregor* von Vincent Van Duysen für Molteni&C. © SERENA ELLER/VEGA MG  
**Linke Seite** Ein Wald aus geometrischen Stelen: Mit *iQSurface*, der ersten Kollektion für den Bodenbelagsspezialisten Tarkett, demonstrierte das schwedische Note Design Studio die Anwendungsmöglichkeiten des Vinyl-Belags. © SERENA ELLER/VEGA MG

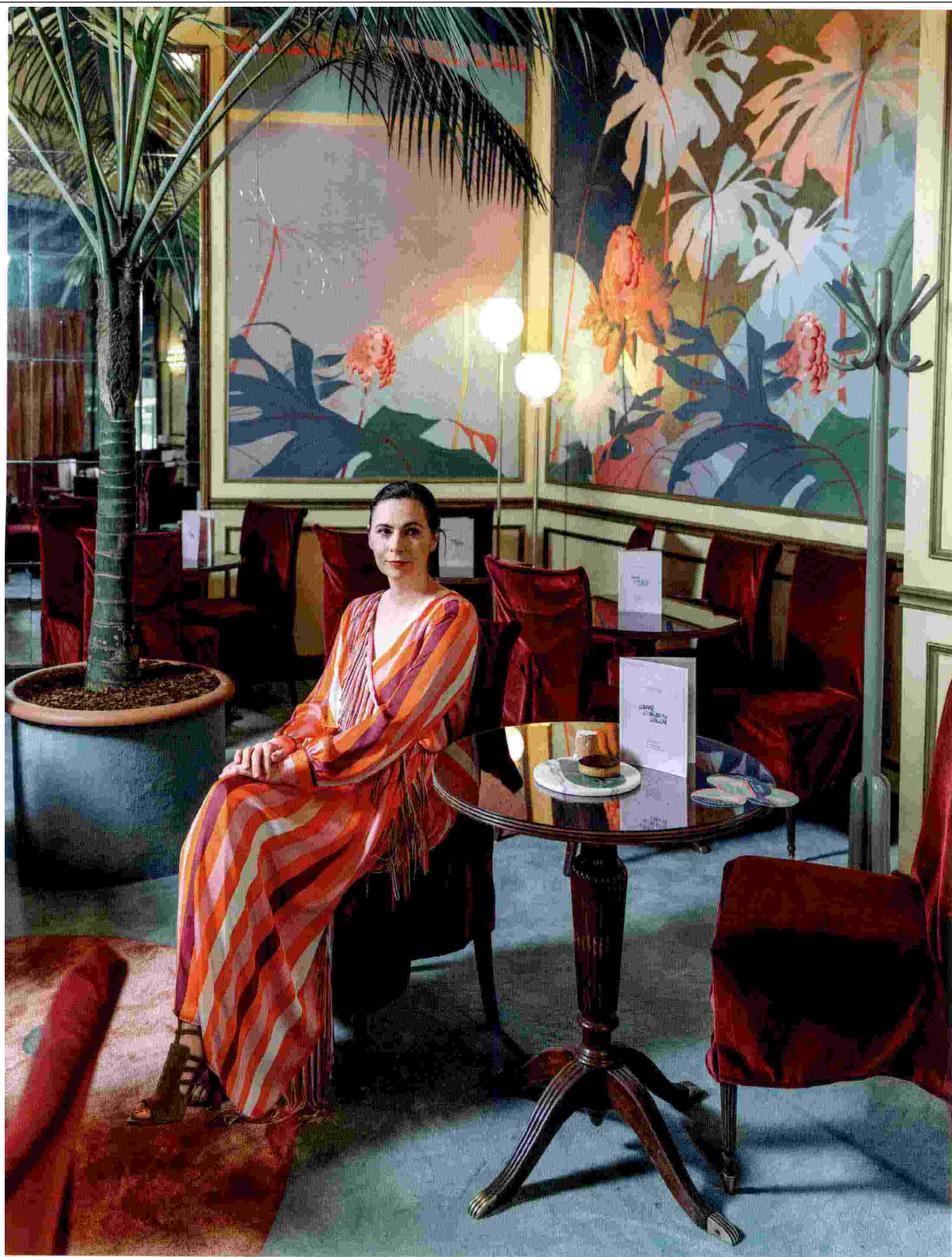


ID-MAILAND 2019



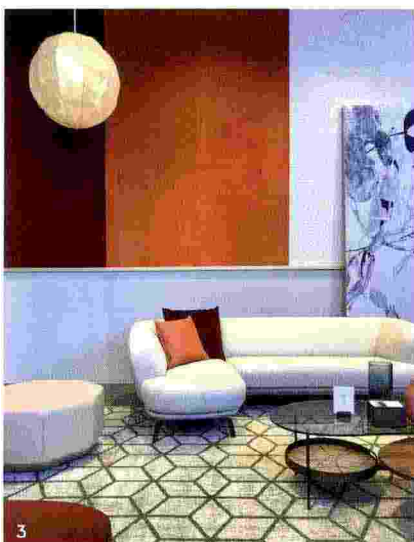
1/ Die Einrichterin und Sammlerin Sophie Wannenes verwandelte ihr Apartment in die Designgalerie *PalermoUno*. Dort mixte sie Möbelklassiker mit Objekten von Newcomern, etwa dem eisernen Baumrelief von Alice Mocellin. 2/ *Oasis Gobelins* heißt die Stoffneuheit von Freifrau, gewebt nach einem Entwurf des Lemgoer Tattoo-Künstlers Christian Trizaska. 3/ In Handarbeit gefertigt: Martino Gamper vor seiner Teppichserie *Xequer* für cc-tapis. © SERENA ELLER 4/ Für den 50. Geburtstag von Gaetano Pesce lancierte B&B Italia eine Sonderedition des Kultsessels. © SERENA ELLER/VEGA MG 5/ Sunbrella stellte mit *Summit Suite* Stoffkreationen der Künstlerin Liz Collins aus recycelten Fasern vor, kombiniert mit Möbeln und Leuchten von Ligne Roset. 6/ Kartell feierte sein 70-jähriges Bestehen mit der Ausstellung *«The art side of Kartell»*, konzipiert von Ferruccio Laviani und Rita Selvaggio. © GIANNI BASSO/VEGA MG **Rechte Seite** Christina Celestino reinterpretierte die historische Pasticceria Cucchi und schuf mit exotischen Pflanzen und Seidentapeten von Misha eine urbane Oase. © MATTIA BALSAMINI



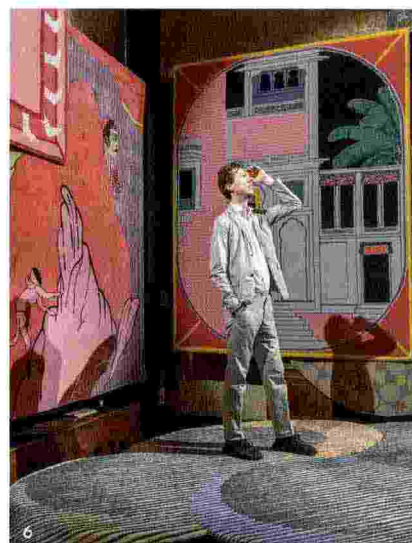


155307



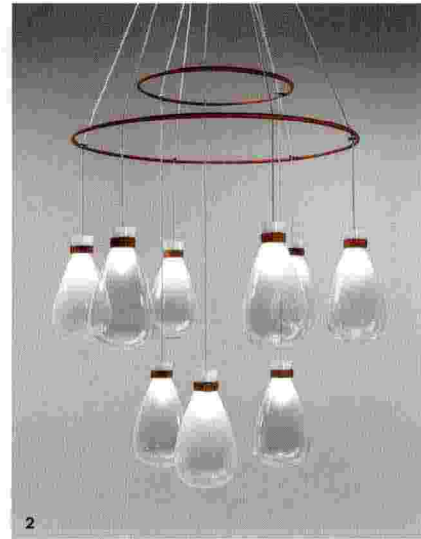
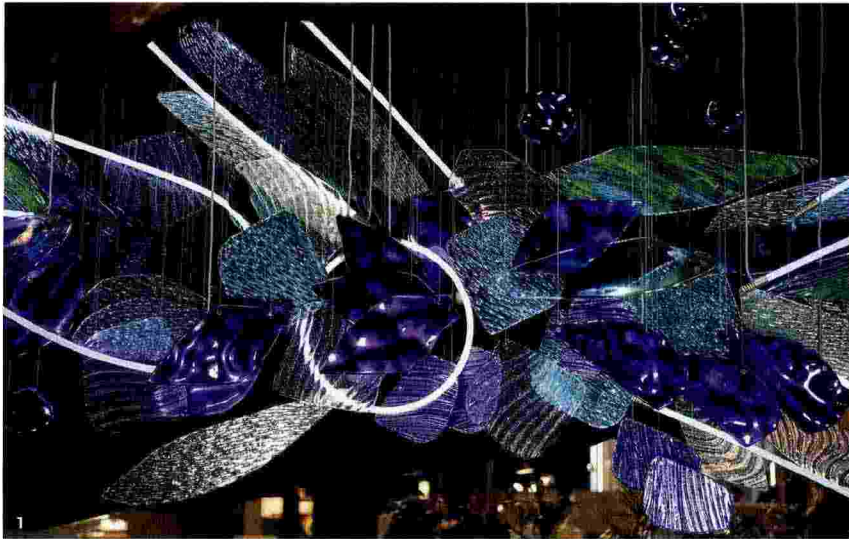


1/ Der Münchner Stefan Diez zeigte sein modulares Sofa *Costume* bei Magis. © SERENA ELLER/VEGA MG  
 2/ Das Einrichtungskonzept *ADDIT* entwarfen Werner Aisslinger und Tina Bunyaprasit für Rolf Benz. © KARL HUBER FOTODESIGN  
 3/ Leolux stellte auf seinem Messestand Möbel höchster Qualität – wie den Stuhl *Mime* von Gino Carollo und das flexible Sitzmöbelprogramm *Devon* von Jan Armgardt vor.  
 4/ Bettenhersteller Vispring kleidete eines seiner Modelle in einen Stoff von Missoni Home.  
 5/ Der kugelförmige Sessel *DOT* aus der *Native*-Kollektion wurde von Raphael Navot designt und zeigt sich bei Roche Bobois in warmem Gelb und kühlem Grau.  
 6/ Gute Aussicht für Matteo Cibic: Er posierte, umgeben von seinen Teppichen *Wunderkammer*, für Jaipur Rugs. © SERENA ELLER/VEGA MG  
 Linke Seite Im **Palazzo Serbelloni** bot Louis Vuitton Neuzugängen seiner Kollektion *Objets Nomades* eine opulente Bühne. Mit dabei: das *Bomboca* Sofa von Fernando & Humberto Campana und der *Mandala Screen* vom Designerduo Zanellato/Bortotto aus Triest. © GIANNI BASSO/VEGA MG

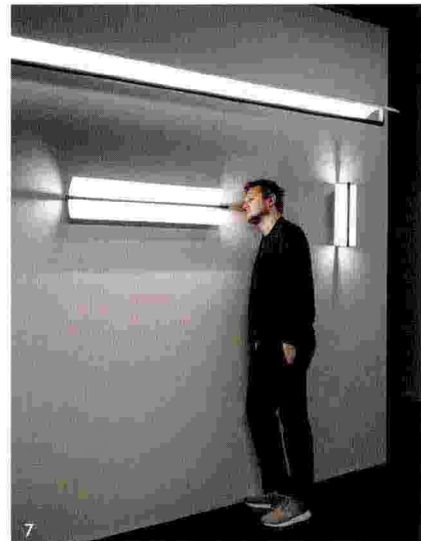
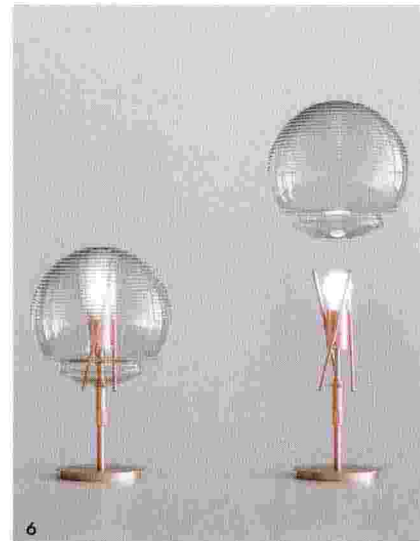




ID-MAILAND 2019



Von märchenhaft bis technisch: Die Highlights der EuroLuce, in diesem Jahr Teil der Mailänder Möbelmesse: **1/** Mit *The Theory of Light* stellte Lasvit vier beeindruckende Leuchtinstallationen vor: Hier *De-Lux-Itz* von Wanda Valihrachová. © LUKAS PELECH **2/** Leuchte *Soffi* mit mundgeblasenen Glaskropfen, von GamFratesi für Poitrona Frau. © ALESSIO DANIELLO **3/** Michele De Lucchi zwischen seinen Garderobenständern *Trespolone* und *Trespoletto* für Danese. © SERENA ELLER/VEGA MG **4/** Bei *OE Quasi Light* formt der geometrische Rahmen den Lichteinfall. Eine Entwicklung des dänisch-isländischen Künstlers Ólafur Elfsson für Louis Poulsen. © ALESSIO DANIELLO **5/** Flos präsentiert *La Plus Belle*: eine Kombination aus Leuchte und Spiegel von Philippe Starck. © SERENA ELLER/VEGA MG **6/** Die Designer von Atelier Qi stellen ihre Leuchte *Vitruvio* bei Artemide vor. **7/** Sebastian Herkner begutachtet eine seiner Wandleuchten der Kollektion *Kontur* für Vibia. **Rechte Seite** Konstantin Grcic posiert vor seinem Lichtprojekt *Noctambule*, bestehend aus zylindrischen Glasleuchten (Flos). © SERENA ELLER/VEGA MG





155307